

Wentorf, Februar 2017

Liebe Eltern!

Kostüme, Konfetti & Co. haben im Februar für einen bunten Schulalltag gesorgt. Clowns, Prinzessinnen und Piraten tanzen durch die Schule, Lieder erklangen dazu. Was es aus dem Faschingsmonat sonst noch Interessantes zu berichten gibt, erzählt unser aktueller NEWSletter aus der OGS.

Tag der offenen Tür an der Gemeinschaftsschule

Beim Tag der offenen Tür an der Gemeinschaftsschule am 17. Februar stellten die SchülerInnen vor, was sie im Rahmen der Projektwoche unter dem Motto „Achtsam in die Zukunft“ erarbeitet hatten. Dazu zählten Gedanken über öffentliche Verkehrsmittel auf dem Schulweg, ein Quiz zu Wasserverbrauch und Ressourcenschonung in den Fachräumen und eine riesige Walskulptur in der Pausenhalle ebenso wie eine Modenschau mit Kleidung aus Müll und die Zubereitung saisonaler und regionaler Gerichte in der Lehrküche. Außerdem gab es umfassende Informationen rund um Unterrichtsangebot, Abschlüsse und Übergangsmöglichkeiten an der Gemeinschaftsschule. Das Mensa-Team des Lebenshilfswerkes sorgte mit Kaffee und Kuchen für die notwendige Stärkung. In der OGS hieß es „Schülerband meets Musikfachschaft“ und im Musikraum erhielt die gemeinsame Präsentation eines Pachelbel-Kanons großen Applaus von den zahlreichen ZuhörerInnen. Wir stellten unser Hausaufgabenkonzept vor, gaben umfassende Hintergrundinformationen insbesondere zum Rechtschreibtraining und luden in unseren OGS-Raum „Come in“ ein, um sich über die Aktivitäten und Angebote am Nachmittag in der OGS zu informieren. Gerne nutzten wir diese Gelegenheit, um mit Ihnen ins Gespräch über unsere Arbeit zu kommen und Ihre diesbezüglichen Fragen zu beantworten. Wir haben uns sehr über Ihren Besuch bei uns gefreut!

Nachwuchsförderung in der OGS: unsere PraktikantInnen

In Zukunft wird gut qualifiziertes und motiviertes Personal in hohem Maße über die Qualität unserer OGS entscheiden. Daraus leitet sich für uns eine selbstverständliche Verantwortung für einen aktiven Beitrag zur Nachwuchsförderung ab. Mit verschiedenen Angeboten möchten wir gerne jungen Menschen auf ihrem Weg ins Berufsleben qualifizierte Einblicke in den Arbeitsort Schule geben. Hospitationen junger Menschen in Form von Schülerpraktika oder im Rahmen des Girl's-/Boy's Days gehören bereits ganz selbstverständlich zu unserem Alltag. Seit diesem Monat absolviert außerdem eine Schülerin des Hansa-Gymnasiums ein längerfristiges Praktikum bei uns. Dieses Praktikum läuft im Rahmen eines internationalen Oberstufenprofils. In Verbindung mit diesem Profil leisten die SchülerInnen soziale Arbeit bzw. arbeiten in sozialen Einrichtungen. Unsere Praktikantin unterstützt uns in diesem Zusammenhang immer freitags ganz toll in unserem Kreativ-Atelier, im Forscher-Labor, in der Musik-Werkstatt und in der Bewegungslandschaft. Ab März möchten wir nun im Rahmen unserer Nachwuchsförderung ein ganz besonderes Projekt starten. Wir möchten gerne zwei Praktikanten aus dem Berufsbildungszentrum (BBZ) Mölln einmal wöchentlich einen Praktikumsplatz anbieten. Aufgrund mehrerer Praktika angehender ErzieherInnen bei uns in der Vergangenheit besteht zwischen der OGS Wentorf und dem BBZ Mölln bereits eine gute Zusammenarbeit. Bei den beiden zukünftigen Praktikanten handelt es sich um zwei junge Flüchtlinge aus Syrien bzw. Afghanistan. Betreut werden beide Jugendlichen von der Arbeiterwohlfahrt (AWO) interkulturell Geesthacht in Zusammenarbeit mit der freien Jugendhilfe und der Diakonie. Sie besuchen täglich von montags bis freitags die DAZ-Klasse des BBZ Mölln. Neben der Unterstützung bei der Statusklärung verfolgt die AWO als wichtiges Ziel ihrer Arbeit die Jugendlichen dabei zu unterstützen, auch beruflich ihren Weg zu finden. Das BBZ Mölln veranstaltet z. B. Berufsinformationswochen und vermittelt Praktika. Im Rahmen eines solchen Praktikums sollen die beiden Jugendlichen immer donnerstags nachmittags für zwei Stunden bei uns hospitieren. Organisiert und Betreut werden die beiden Praktika von der AWO in Zusammenarbeit mit dem BBZ. Die Projektdurchführung mit den beiden großen und bekannten Partnern AWO und BBZ soll für einen guten Rahmen sorgen. Wir erhoffen uns von diesem Projekt einen wichtigen Beitrag zu gelebter Integration, und zwar auf beiden Seiten. Integration bedeutet Zugehörigkeit – wenn also jede/r ohne Ausgrenzung am (gesellschaftlichen) Leben teilhaben kann. In der OGS ist die soziale Integration ein weites Trainingsfeld im Alltag. Hier geht es ganz allgemein um das Interesse aneinander, die Bereitschaft zu gemeinsamen Tätigkeiten, den Abbau von Vorurteilen, die Förderung der Verständigungsbereitschaft und das Einüben von Verständigungstechniken, um Klarheit im Umgang miteinander, um gegenseitige Wertschätzung, Toleranz und mitmenschliche Solidarität.

Unsere Praktikantin sowie unsere beiden Praktikanten erkennen Sie im OGS-Alltag an ihren Namensschildern. Näher kennenlernen können Sie die Drei anhand ihrer ganz persönlichen „Steckbriefe“, die sie für Sie erstellt haben und die Sie an unserem Infopoint im Abmeldebereich finden. Wir freuen uns sehr über unsere drei sehr motivierten und engagierten PraktikantInnen, die nun einmal wöchentlich bis zum Schuljahresende bei uns hospitieren werden, und wünschen ihnen von ganzem Herzen, dass sie in ihrer Zeit bei uns wertvolle Erfahrungen für ihre Berufswahl und ihren weiteren Lebensweg sammeln können.

Geschichte zum Anfassen und Erleben auf der „Burganlage“ OGS

Im zweiten Halbjahr stehen die Angebote in der OGS ganz unter dem bevorstehenden Jubiläum Wentorfs. Gemeinsam begeben wir uns auf eine spannende Entdeckungsreise in die Vergangenheit. Wie war es hier vor 800 Jahren, als Wentorf noch eine kleine bäuerliche Siedlung war, in der weniger als 300 Menschen wohnten – weniger Menschen also, als heute die OGS besuchen. In den AGs und offenen Angeboten werden wir diese Epoche lebendig werden lassen. Ob Spiele, Musik oder kulinarische Genüsse – in den nächsten Monaten werden wir das Mittelalter gemeinsam hautnah erleben. Wir werden uns von einer Geschichtenerzählerin verzaubern lassen, altertümlicher Musik lauschen und gemeinsam Ritterlieder singen. Auch mittelalterliche Gewänder dürfen für die edlen „Burgfrauen“ und „Burgherren“ in der OGS natürlich nicht fehlen. Ein gutes Auge wird beim Armbrust- oder Bogenschießen gefordert sein und bei mittelalterlichen Spielen längst vergangener Zeiten wie Hufeisenwerfen, Dosenwerfen und Sackhüpfen kann das Geschick getestet werden. Wir werden jonglieren und balancieren wie einst das fahrende Volk und die OGS-Sportlerinnen und -Sportler können einen „Burggraben“ überwinden oder sogar eine „Burg“ erstürmen. Die Schülerinnen und Schüler können lernen, wie man selber Kerzen zieht und Spielzeug aus Salzteig anfertigt. Wir werden erleben, wie die Handwerker in ihren Zünften im Mittelalter arbeiteten, wir werden weben, tischlern und hämmern, Schellenbänder oder Perlenketten herstellen, Lederbeutel anfertigen und unser persönliches Wappen gestalten. Wohl riechende Düfte werden sich aus der OGS-Küche ausbreiten, denn dort werden die Kinder und Jugendlichen ein mittelalterliches Festmahl zubereiten und zum Laben an die Tafel einladen. Auch unser Frühjahrsferien-Programm im April wird ganz unter dem Motto „Mittelalter“ stehen. Hier werden die OGS-Kinder zusätzlich im Rahmen von Ausflügen und kleinen Projekten das Zeitalter der Ritter und Burgen ganz praktisch erfahren. Wir werden uns im Rahmen einer Rallye auf historische Spuren begeben und dabei ganz nebenbei vielleicht sogar noch einen Schatz entdecken...

Ferienbetreuung an den beweglichen Ferientagen der Grundschule

Als wir Sie zu Beginn des Schuljahres über unsere Termine der Ferienbetreuung informierten, war noch nicht ganz klar, ob wir auch in diesem Jahr an den drei beweglichen Ferientagen der Grundschule vom 22.05.2017 bis zum 24.05.2017 eine Ferienbetreuung anbieten können. Nun steht fest, dass eine Ferienbetreuung in der OGS in der Grundschule stattfinden wird. Das freut uns sehr! An diesen drei beweglichen Ferientagen bieten wir wie gewohnt somit eine Betreuung von 8.00 bis 16.00 Uhr an, vorausgesetzt, dass mindestens 10 Grundschul Kinder verbindlich angemeldet werden. Das konkrete Ferienprogramm sowie die Anmeldeunterlagen erhalten Sie rechtzeitig. Außerdem finden Sie diese Unterlagen dann auch zum Download auf unserer Homepage unter www.wentorf.de unter der Rubrik „Bildung, Kinder und Jugend“.

Liebe Eltern, wenn Sie weitere Fragen haben, sprechen Sie uns bitte gerne jederzeit an! Sie erreichen uns natürlich vor Ort oder auf folgenden Wegen:

Telefon : 040/72 00 44 8-19

E-Mail : s.schratzberger-kock@wentorf.de

Nun freuen wir uns mit Ihren Kindern gemeinsam darauf, dass es draußen wieder bunt wird und wir den Frühling in die Schule holen können. Haben auch Sie einen guten Start in diese wunderschöne, frische Jahreszeit!

Herzliche Grüße!



i. A. Sabine Schratzberger-Kock
Leitung Offene Ganztagschule

Gemeinde Wentorf bei Hamburg
Amt für Zentrale Steuerung,
Service und Bürgerdienstleistungen